

## Auftakt im Zeichen der Fußball-WM

*After-Work-Partyreihe lockt in den Stadtgarten / Wirte nehmen Organisation selbst in die Hand*

**Fünf Partyabende vom 27. Juni bis 25. Juli**

**Von unserem Redaktionsmitglied Klaus-Peter Maier**

Bühl. Musik, Cocktails und zwanglose Gespräche unter freiem Himmel am Großherzog-Friedrich-Brunnen: Die After-Work-Partyreihe im Bühler Stadtgarten steht vor ihrer dritten Auflage. Vom 27. Juni bis 25. Juli heißt es wieder jeweils mittwochs: den Feierabend gemeinsam genießen in entspannter Atmosphäre. Fest etabliert ist laut Auskunft von Oberbürgermeister Hubert Schnurr dieser Sommertreff, den die Stadt vor zwei Jahren initiiert hat. Jetzt nehmen die beteiligten Gastronomen die Organisation selbst in die Hand, unterstützt von der Stadtverwaltung und der Wirtschaftsförderung.

„Es ist ein tolles Beispiel bürgerschaftlichen Engagements, wenn sich die Beschicker zusammenschließen“, freute sich OB Schnurr darüber, dass nun ein Team von Bühler Wirten die Partyreihe selbst ausrichtet. Die Stadt übernimmt die Schirmherrschaft für die Veranstaltungen, die laut Auskunft der Verwaltung mittlerweile Kultcharakter genießen.

„Alles neu, alles beim Alten“, meinte der Sprecher der beteiligten Wirte, Sergio Corsano, bei der Vorstellung des Programmes. Die Beschicker – neben den Gastronomen die Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern und die Affentaler Winzer e.G. – seien ein „eingeschworenes Team“ und könnten dank Sponsoren die Partyabende selbst organisieren. Erstmals haben sie dieses Mal auch einen Ausweichtermin (1. August) in der Hinterhand, falls eine Veranstaltung wetterbedingt ins Wasser fallen sollte. Die Partys sollen sich diesmal auf die Holzhackenschnittelfläche am Stadtgarteneingang konzentrieren. „Wir wollen nicht, dass die Bäume und deren Wurzeln Schaden tragen“, erläutert Corsano, deshalb würden die Grünflächen im Stadtgarten soweit möglich ausgespart. Erstmals wird am Montag, 12. Juli, vor den jeweiligen Partyabenden bekanntgegeben, ob die Feier ausgerichtet werden kann.

„Wir haben ein großes Stammpublikum, und es kommen immer Neue dazu“, freut sich Corsano über die Resonanz der After-Work-Reihe. Verzichtet wird dieses Mal zu Partybeginn auf Live-Musik durch regionale Bands, dafür legen gleich die verpflichteten DJs auf. Fünf Mal wird beim Stadtgartenbrunnen jeweils von 17 bis 22 Uhr unter einem bestimmten Motto gefeiert. Dabei wollen die Organisatoren möglichst alles abdecken, „ohne in die Extreme zu verfallen“. Eine „After-Fußball-Party“ mit DJ Alex ist am 27. Juni angesagt. An diesem Tag bestreitet die deutsche Nationalmannschaft bei der Fußball-WM ihr letztes Gruppenspiel gegen Südkorea (Anpfiff: 16 Uhr).

Es folgt am 4. Juli eine 80er-Party mit DJ Smile, die laut Corsano sicherlich den Musikgeschmack von vielen Leuten treffen wird. Eine Chill-out-Party mit DJ Maex lockt am 11. Juli, heiße Salsa-Rhythmen erwarten die Besucher bei der Party am 18. Juli, mit dabei sind hier auch Tänzerinnen der Karlsruher Tanzschule Salsa Cuatro. Zum „Holiday Countdown“ und gleichzeitigen Abschluss der After-Work-Reihe 2018 legt schließlich DJ Mikel am 25. Juli auf.

Die After-Work-Partys haben auch eine soziale Komponente. So sind die Beschicker laut Corsano guter Dinge, der Lebenshilfe am Ende einen Scheck überreichen zu können. Diese ist mit einer Cocktailbar selbst bei den Partys im Stadtgarten vertreten und freut sich, wieder dabei sein zu können. „Eine geniale Geschichte“ im Zeichen der Inklusion, betont Christian Lemcke vom Bereich Offene Hilfen der Lebenshilfe.



**BESUCHERMAGNET:** Die After-Work-Partys beim Großherzog-Friedrich-Brunnen erfreuen sich großer Beliebtheit. Vom 27. Juni bis 25. Juli sind wieder fünf Partyabende im Bühler Stadtgarten angesagt. Foto: av/Klöpfer